

RS OGH 1974/5/30 6Ob8/74, 3Ob604/82

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.05.1974

Norm

GmbHG §38 Abs4

Rechtssatz

Anwesend im Sinne dieser Gesetzesstelle ist ein Gesellschafter, der sich zwar (vergeblich) gegen die Beschlußfassung über einen nicht wenigstens drei Tage vor der Generalversammlung ordnungsgemäß angekündigten Gegenstand wendet, sich dann aber an der Beratung dieses Gegenstandes sachlich beteiligt und zu ihm Anträge stellt.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 8/74

Entscheidungstext OGH 30.05.1974 6 Ob 8/74

Veröff: SZ 47/70 = EvBl 1974/298 S 658 = JBl 1975,42 = NZ 1975,123 = GesRZ 1975,61 (hiez. Ostheim, 44 ff, 76 ff)

- 3 Ob 604/82

Entscheidungstext OGH 01.12.1982 3 Ob 604/82

Auch; Beisatz: Wer sich an der Abstimmung nur durch Stimmenthaltung beteiligt, kann nicht als gemäß § 38 Abs 4 GmbHG "anwesend" betrachtet werden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0059763

Dokumentnummer

JJR_19740530_OGH0002_0060OB00008_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at